



PRESSE INFORMATION

Geschäftsstelle
Zollstraße 4
40213 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 8 92 13 00
FAX: 0211 / 8 93 13 00
www.spd-duesseldorf.de

Düsseldorf, den 22. April 2005

Planungswettbewerb Konrad-Adenauer- Platz: Der Manipulator hat wieder zugeschlagen!

Oberbürgermeister Erwin tut sich ja mehr als schwer zuzuhören oder andere Ideen gelten zu lassen die nicht von ihm stammen. Was ihm nicht ins Konzept paßt muss umgeschrieben werden, wie beim Gutachten über die Zukunft des Düsseldorfer Einzelhandels, das aus der Feder eines renommierten Fachbüros stammt. Beim Planungswettbewerb Konrad-Adenauer-Platz, eine neue Variante Erwin-scher Beeinflussung, wird so lange rumgenörgelt bis er das erreicht hat was er wollte: „Ich entscheide“.

Willfährig wird ihm attestiert, dass alle eingereichten Arbeiten schlecht wären. So einfach kann man sich das aber nicht machen. Der Auslober Stadt Düsseldorf kann sich nicht aus der Verantwortung stehlen. Schlecht war entweder die Vorarbeit der Verwaltung, die ungenügend die Wettbewerbsbedingungen definiert hat oder sie hat im Kolloquium die Fragen und Anregungen nicht ausreichend gewürdigt und die Architektenteams sensibilisiert.

Günter Wurm, planungspolitischer Sprecher der SPD-Ratsfraktion: „Sein „bewährtes Modell Werkstattverfahren„ wird wieder die ihm genehmen Architektenbüros bevorzugen und Düsseldorf mit der Geschmacksrichtung Erwin uniformieren.“

Für Rückfragen steht Ihnen Günter Wurm, Tel. 9 37 35 68, zur Verfügung.